

Klimabildung

Prozessbegleitung



ubz.at/prozessbegleitung

Im Auftrag des Landes Steiermark (Ich tu's – für unsere Zukunft. Die Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark) begleitet das UBZ aktuell vier steirische Schulen bei einem Entwicklungsprozess, durch den Klimabildung am Schulstandort etabliert und stärker verankert wird. Ziel ist die breite Einbindung von klimafreundlichen Abläufen und Aktivitäten im Schulalltag und in der Entwicklung schulinterner Prozesse.

Im Schuljahr 2025/26 haben sechs weitere Schulen die Möglichkeit, eine dahingehende Prozessbegleitung zu erhalten.

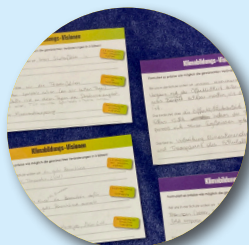
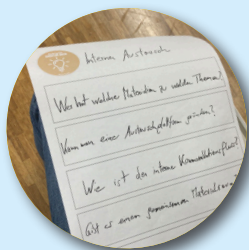
Voraussetzung

Bekenntnis der Schule, dass sie Klimabildung umfassend am Schulstandort etablieren bzw. weiter festigen und im Schulteam daran arbeiten möchte. Dies wird zu Beginn der Zusammenarbeit durch eine Kooperationsvereinbarung festgehalten.

Ablauf

Der Entwicklungsprozess wird an die individuellen Bedürfnisse der Schule angepasst. Aus diesem Grund wird der genaue Ablauf gemeinsam vorbesprochen und individuell ausgearbeitet. Folgende Eckpunkte sind vorgesehen:

- **Erstgespräch** mit Direktion (online und mit dem Schulentwicklungsteam) über möglichen Ablauf
- **Kickoff-Treffen** mit dem Kollegium in Präsenz (4 Werteinheiten, auch im Rahmen einer SCHILF möglich), bei dem individuell betrachtet wird, wie in unterschiedlichen Fächern und Bereichen des Schulalltags Klimabildung Einzug finden kann oder das schon tut. Dabei Aufzeigen von **Handlungsfeldern** zum Klimaschutz, Einordnung dieser in aktuelle Abläufe und Herausarbeiten von gewünschten Verbesserungspotenzialen am Schulstandort. Für diesen Termin erhalten die Teilnehmer:innen eine Teilnahmebestätigung vom UBZ im Ausmaß der durchgeführten Einheiten, die als Fortbildung anrechenbar ist.
- Erhebung des aktuellen Standes der Klimafreundlichkeit der Schule in diversen Handlungsfeldern gemeinsam mit der Direktion bzw. den QMS-Ansprechpersonen in der Schule und Aufzeigen von Handlungsspielräumen. Aufgrund dieses **Klimachecks** kann die Schule Ziele definieren, die sie erreichen will, bzw. es werden jene Handlungsfelder herausgearbeitet, in denen Unterstützung von außen gewünscht wird.
- Das UBZ entwickelt gemeinsam mit der Schule begleitende **Materialien, Projektideen, Klimabildungsvisionen** und Anleitungen zur Umsetzung über das gesamte Schuljahr im Jahreskreis und präsentiert Methoden, die dabei zur Anwendung kommen können.





- In einzelnen Klassen können vom UBZ **Workshops** zu ausgewählten Themen angeboten werden, damit diese dann in der Schule multipliziert werden. Eine umfangreichere Workshopstätigkeit für mehrere Klassen ist aber nicht Ziel des Projekts, da das selbstständige Arbeiten der Lehrpersonen mit ihren Klassen (etwa auch durch Peer-Education) und das Bekenntnis zum Klimaschutz vorrangig gefördert werden sollen.
- **Fachliche Fortbildungen** oder Inputs durch Fachleute können für die Schule organisiert werden.
- Das UBZ kann an schulinternen **Teamsitzungen** und Treffen teilnehmen, um Projektfortschritte zu besprechen, bei Umsetzungen zu unterstützen oder um Kontakte zu bereits vergleichbaren gelungenen Projekten aufzuzeigen.
- Um Erfahrungen auszutauschen, ist ein **Vernetzungstreffen** (online) aller teilnehmenden Schulen (Direktion und 1-2 Lehrpersonen pro Schule) geplant.
- Unterstützung bei der **Öffentlichkeitsarbeit** durch die Präsentation umgesetzter Projekte der teilnehmenden Schulen in Onlinemedien.
- Erfolgreich teilnehmende Schulen erhalten im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung das Zertifikat **Ich tu's-Bildungspartner** verliehen.



Interessiert?



Im Sommersemester 2025 wird es noch einen Online-Informationstermin geben, bei dem Ihnen die „Ich tu's“-Bildungsangebote vorgestellt und alle Ihre Fragen zur Prozessbegleitung beantwortet werden.

Schicken Sie uns eine **Bewerbung** an michael.krobath@ubz-stmk.at mit folgenden Inhalten:

- Name der Schule
- Ansprechperson inkl. Tel./Mail
- Anzahl der Klassen
- Anzahl der Lehrpersonen
- kurzes Motivationsschreiben (halbe Seite), warum die Schule an der Prozessbegleitung interessiert ist

WER KANN TEILNEHMEN?

alle Schultypen der Steiermark

DURCHFÜHRUNG

am Schulstandort

KOSTEN

keine (zu 100 % finanziert vom Land Steiermark im Rahmen von „Ich tu's – für unsere Zukunft.“ Die Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark“)



Das Land
Steiermark